



# BETASANA TRIO SC

Druckdatum 16-Aug-2012

Überarbeitet am 16-Aug-2012

Revisionsnummer: 1

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikation

Produktcode HBQ02  
Produktname BETASANA TRIO SC  
Reiner Stoff/reine Zubereitung Zubereitung

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Herbizid

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant UPL Deutschland GmbH  
Kölustr. 109  
50321 Brühl  
Deutschland  
Tel. + 49 2232-569341-0  
Fax. + 49 2232-569341-9  
www.unitedphosphorus.de

E-Mail-Adresse UPGmbH@uniphos.com

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer **(CARECHEM 24): +44 (0) 1235 239670**

Deutschland Giftnotruf Berlin, Tel. 030 30686 790 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und Englisch)

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Gemisches

Classification according to EU Directives 67/548/EEC or 1999/45/EC

**Symbole** N - Umweltgefährlich  
Xi - Reizend

**R-Code(s)** Xi;R36 N;R50/53

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 2 - H319

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 2 - H411

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



**Symbole**  
N - Umweltgefährlich  
Xi - Reizend

**R-Sätze**  
R36 - Reizt die Augen  
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

**S-Sätze**  
S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
S23 - Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen  
S24 - Berührung mit der Haut vermeiden  
S26 - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren  
S35 - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden  
S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen  
S49 - Nur im Originalbehälter aufbewahren  
S51 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden  
S57 - Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden  
S20/21 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
S36/37/39 - Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen  
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten

**Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP)**

**SIGNALWORT****Achtung****Gefahrenhinweise**

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008**

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P332 + P313 - Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen

P501 - Inhalt / Behälter in Übereinstimmung mit nationalen Vorschriften

**EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren**

EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

**2.3 Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. GEMISCHTE

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung	EU - GHS Einstufung des Stoffes	REACH Nr.
Phenmedipham	237-199-0	13684-63-4	5 - 10	N; R50/53	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	Keine Daten verfügbar
Desmedipham	237-198-5	13684-56-5	1 - 5	N; R50/R53	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	Keine Daten verfügbar
Ethofumesate	247-525-3	26225-79-6	10 - 20	N; R51/53	Aquatic Chronic 2 (H411)	Keine Daten verfügbar
Aqueous dipropylene glycol solution of approx. 20% 1,2-benzisothiazolin-3-one ( 2634-33-5 (17-23% + 1310-73-2 (5-15%))	-	-	< 1	C; R34 Xn; R22 Xi; R43 N; R50	Skin Corr. 1B (H314) Skin Sens. 1 (H317) Acute Tox. 4 (H302) Aquatic Acute 1 (H400)	-
Ethoxylated fatty alcohol	-	- (ND)	1 - 5	Xn; R22 Xi; R41	-	Keine Daten verfügbar
Tributyl phosphate	204-800-2	126-73-8	< 1	Carc.Cat.3; R40 Xn; R22 Xi; R38	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Carc. 2 (H351)	Keine Daten verfügbar
Mixutre with Polyacrylate de triethanolamine	-	-	1 - 5	R10 R67	STOT SE 3 (H336)	Keine Daten verfügbar
Isopropylamine Alkyl Benzene Sulphonate	271-531-5	68584-24-7	1 - 5	Xn; R22 Xi; R38 Xi; R41	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Acute Tox. 4 (H302)	Keine Daten verfügbar

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Empfehlung</b>	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen)
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen.
<b>VERSCHLUCKEN</b>	Bei Exposition oder Unwohlsein GIFTZENTRALE oder Arzt anrufen KEIN Erbrechen herbeiführen
<b>EINATMEN</b>	An die frische Luft bringen Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Sprühwasser Kleinere Flammen mit Sand, trockenes Pulver oder Kohlendioxid.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Spezielle Gefahren</b>	Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen: Stickoxide (NOx) Kohlenstoffoxide Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> )
---------------------------	---

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren  
Berührung mit den Augen vermeiden

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich

### 6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Verschüttete Menge mit inertem Material aufnehmen (z.B. trockenem Sand oder Erde), dann in einen Behälter für Chemieabfälle geben

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Handhabung**

Für ausreichende Belüftung sorgen  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden  
Es ist sicherzustellen, dass sich in der Nähe des Arbeitsplatzes Augenduschen und Sicherheitsduschen befinden

#### **Hygienemaßnahmen**

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen  
Nach der Handhabung Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter/der Originalverpackung an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
Vor Licht schützen

### 7.3 Spezifische Endverwendungszwecke

Es liegen keine Informationen vor.

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Expositionsgrenzen** Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten  
[http://limitvalue.ifa.dguv.de/Webform\\_gw.aspx](http://limitvalue.ifa.dguv.de/Webform_gw.aspx)

Chemische Bezeichnung	EU	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Tributyl phosphate		STEL: 5 mg/m <sup>3</sup> TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.2 ppm TWA: 2.5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.2 ppm TWA: 2.2 mg/m <sup>3</sup>	MAK: 1 ppm MAK: 11 mg/m <sup>3</sup> Ceiling / Peak: 4 ppm Ceiling / Peak: 44 mg/m <sup>3</sup> Skin
Component	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Tributyl phosphate 126-73-8 (< 1)		TWA: 0.2 ppm		TWA: 0.2 ppm TWA: 2.5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.4 ppm STEL: 5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.2 ppm TWA: 2.5 mg/m <sup>3</sup>
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Tributyl phosphate	Skin STEL 5 mg/m <sup>3</sup> TWA: 2.5 mg/m <sup>3</sup>	Skin STEL: 0.4 ppm STEL: 5 mg/m <sup>3</sup> TWA: 0.2 ppm TWA: 2.5 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 0.2 ppm TWA: 2.5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 0.6 ppm STEL: 5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 0.2 ppm
Component	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Tributyl phosphate 126-73-8 (< 1)	(ACGIH:) 70 % of baseline red blood cells discretionary Cholinesterase activity Nonspecific				

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)** Es liegen keine Informationen vor

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)** Es liegen keine Informationen vor

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Steuerungseinrichtungen** Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen

**Persönliche Schutzausrüstung**

- Augenschutz** Schutzbrille mit Seitenschutz.
- Hautschutz** Langarmige Kleidung. (Tyvek).
- Handschutz** Schutzhandschuhe: Nitril-Kautschuk.
- Atemschutz** Atemschutz gemäß EN143

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Es liegen keine Informationen vor.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Gebrochen weiß	
<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssigkeit	
<b>Geruch</b>	Stark	
<u>Besitz</u>	<u>WERTE</u>	<u>Anmerkungen/ Methode</u>
<b>pH-Wert</b>	7.07	CIPAC MT 75
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Nicht verfügbar	
<b>Flammpunkt</b>	> 104 °C	EEC A.9
<b>Flammpunkt (Feststoff, Gas)</b>	Nicht zutreffend	
<b>spezifisches Gewicht</b>	1,01	20°C
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	> 400 °C	EEC A.15
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Viskosität</b>	2,22 x 104 mPa.s 20°C	
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Die Verbrennung nicht fördernd	
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Die chemische Produktstruktur bewirkt keine explosiven Reaktionen.	

### 9.2 SONSTIGE ANGABEN

<b>Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen</b>	Es liegen keine Informationen vor
---	-----------------------------------

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über 35°C

### 10.5 unverträgliche Materialien

Starke Laugen  
Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

## 11. Toxikologische Angaben



## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### Akute Toxizität

#### Lokale Effekte

**EINATMEN**

**Augenkontakt**

**Hautkontakt**

**VERSCHLUCKEN**

Nicht zutreffend.

Reizt die Augen. (Kaninchen).

Keine Hautreizung. (Kaninchen).

Es liegen keine Informationen vor.

**LD50 Oral**

> 2500 mg/kg (Ratte)

**LD50 Dermal**

> 4000 mg/kg (Ratte)

### Chronische Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Es liegen keine Informationen vor.

**Ätzwirkung**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sensibilisierung**

Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**Karzinogene Wirkung**

Es liegen keine Informationen vor

**Erbgutschädigende Wirkung**

Es liegen keine Informationen vor

**Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit**

Es liegen keine Informationen vor

**STOT - einmaliger Exposition**

Es liegen keine Informationen vor.

**STOT - wiederholter Exposition**

Es liegen keine Informationen vor.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

EC50/72Std./Alge = 0,8 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata)

LC50/48Std./Daphnie = 34 mg/L

96 Stunden-LC50-fisk = 24 mg/L

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden

Chemische Bezeichnung	Log Pow
Phenmedipham	3.59
Desmedipham	3,39
Ethofumesate	2.7
Tributyl phosphate	2.5

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

#### **Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

#### **Kontaminierte Verpackung**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.

#### **Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK**

020108 - Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.

#### **SONSTIGE ANGABEN**

Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen.

<b>14. Angaben zum Transport</b>
----------------------------------

**ADR/RID**

<b>14.1 UN-Nr</b>	UN3082
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g ( (Ethofumesate, Phenmedipham )
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	9
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Ja
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	274, 335, 601
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	(E)

**IMDG/IMO**

<b>14.1 UN-Nr</b>	UN3082
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s ( (Ethofumesate, Phenmedipham )
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	9
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Meeresschadstoff
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	274, 335

**IATA/ICAO**

<b>14.1 UN-Nr</b>	UN3082
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s ( (Ethofumesate, Phenmedipham )
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	9
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Ja
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	A97, A158

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten

#### Internationale Bestandsverzeichnisse

<b>TSCA</b>	Erfüllt
<b>EINECS/ ELINCS</b>	Erfüllt
<b>DSL/NDSL</b>	Erfüllt
<b>PICCS</b>	Erfüllt
<b>ENCS</b>	Erfüllt
<b>China</b>	-
<b>AICS</b>	Erfüllt
<b>KECL</b>	Erfüllt

#### Legende

**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

**EINECS/ELINCS** - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe  
**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

**AICS** - Australian Inventory of Chemical Substances, Australisches Chemikalien-Inventar

**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**16. Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitte 2 und 3**

R10 - Entzündlich  
R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken  
R34 - Verursacht Verätzungen  
R38 - Reizt die Haut  
R40 - Verdacht auf krebserzeugende Wirkung  
R41 - Gefahr ernster Augenschäden  
R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich  
R50 - Sehr giftig für Wasserorganismen  
R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken  
H315 - Verursacht Hautreizungen  
H318 - Verursacht schwere Augenschäden  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung  
H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen  
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen  
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**Überarbeitet am** 16-Aug-2012

**Hinweis zur Überarbeitung** Nicht zutreffend

**Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

**Haftungsausschluss**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie betreffen das PRODUKT IM JEWEILIGEN ZUSTAND. Bei Verarbeitung oder Mischung hat sich der Anwender zu vergewissern, dass keine zusätzlichen Gefahren auftreten können.

Der Anwender wird auf Gefahren hingewiesen, die entstehen können, wenn das Produkt für andere Zwecke verwendet wird als die, für die es ausdrücklich vorgesehen ist.

Dieses Sicherheitsdatenblatt darf nur zur Unfallverhütung und Sicherheitsvorsorge benutzt und vervielfältigt werden.

Der Produktbesitzer haftet für die ordnungsgemäße Weitergabe dieses Sicherheitsdatenblatts an alle möglicherweise mit diesem Produkt in Berührung kommenden Personen.

Die amtlich freigegebenen Anwendungen und Dosierungen sind aus den sich auf der Verpackung befindenden Hinweisen zu entnehmen.

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**